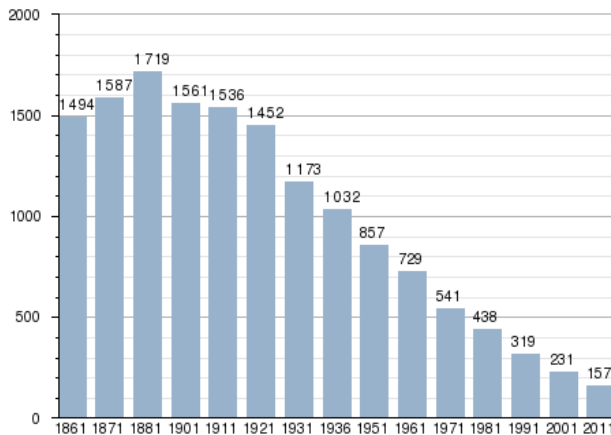
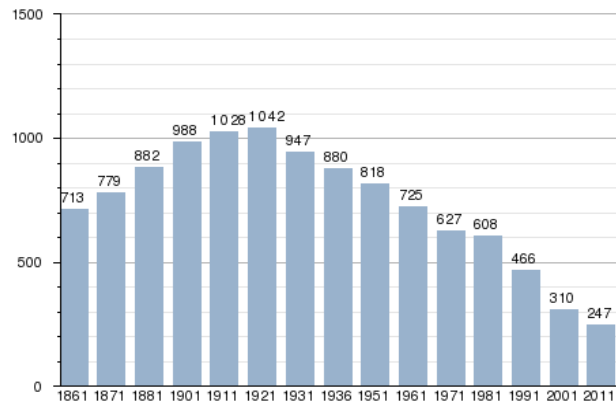


teilweise gebaut wurde, sind die tatsächlichen Gegebenheiten aufgrund des Kartenmaterials (Dufourkarte 1889) nur schwer rekonstruierbar.

Über die Bevölkerungszahlen ist über lange Zeit nichts Genaues bekannt. Tatsache ist, dass eine erste Abwanderungswelle im 17. Jhd. stattfand, indem viele Leute der Armut durch Auswanderung nach Amerika zu entkommen versuchten. Eine eigentliche Massenflucht entstand durch die Industrialisierung im späten 19. Jhd. Die geregelte Arbeit und der Lohn waren für viele Leute die Gelegenheit, dem kargen und armen Leben zu entfliehen, führte aber über die Jahre zu einem kompletten Zusammenbruch der Alpwirtschaft. Das Wirtschaftswunder nach dem Zweiten Weltkrieg verstärkte die Abwanderung zusätzlich und besiegelte den Untergang einer ganzen Kulturlandschaft. Die Bevölkerungszahlen fast aller erfassten Gemeinden zeigen ein Maximum um 1880 und sinken dann rapide ab. Einzig *Gurro* wächst bis 1921, um dann aber vom gleichen Schicksal heimgesucht zu werden.



Bevölkerung von *Falmenta* (Quelle: Wikipedia)



Bevölkerung von *Gurro* (Quelle: Wikipedia)

Ein interessantes geschichtliches, eher unbekanntes Ereignis, stellt die *Resistenza* gegen Ende des Zweiten Weltkrieges dar. Die Partisanen wehrten sich hartnäckig gegen die Deutschen und errichteten sogar eine eigenständige Republik, die *Repubblica dell'Ossola* mit *Domodossola* als Hauptstadt. Allerdings war die Übermacht der Deutschen unter Mithilfe der italienischen Faschisten zu gross und die Republik überlebte gerade einmal 44 Tage vom 10. September bis am 19. Oktober 1944. Heute finden sich einige Denkmäler zur Erinnerung an die gefallenen Partisanen. Näheres zur *Resistenza* findet sich online in Wikipedia oder auch auf der Seite alpi-ticinesi.ch. Zudem existiert eine eigene italienische Seite zum Thema: repubblicadellossola.it.



Link zur Seite repubblicadellossola.it

Die Niederlassungsbewilligung 1

Mit meinen spärlichen Italienischkenntnissen ausgestattet, las ich, dass man die Aufenthaltsbewilligung auf der Post erhalte. Nachdem ich das Schleusensystem beim Eingang erfolgreich absolviert hatte, reihte ich mich in die Warteschlange ein und kam tatsächlich nach etwa einer halben Stunde an die Reihe. Die freundliche Dame am Schalter meinte, dass dies im Prinzip schon gehe, aber nur für EU-Bürger und da die Schweiz ja nicht.....also ich müsse zur Polizei gehen...